

75 Jahre Superintendenz Steiermark

von Superintendentalkurator Dr. Michael Axmann

In diesem Jahr feiert die evangelische Diözese Steiermark ihr 75jähriges Bestehen. Mit einer Reihe von Veranstaltungen wird das Jubiläum gewürdigt. Auftakt wird die Superintendentalversammlung am 26. März in Gröbming sein.

Der erste Sitz der steirischen Superintendenz war in Gröbming. Deshalb findet dort Ende März eine Festsitzung der Superintendentalversammlung statt. 1947 wurde die Wiener Superintendenz in vier neue geteilt. Es sind daraus die evangelischen Diözesen Wien, Niederösterreich, Kärnten und Steiermark hervorgegangen. Zuvor war die Steiermark einhundert Jahre lang ein aus der Bundeshauptstadt geleitetes Seniorat.

Zum ersten Superintendenten wurde der Pfarrer von Gröbming, Leopold Achberger gewählt; erster Superintendentalkurator war Hans Walter. Der Superintendent wurde damals noch von den Presbyterien der Gemeinden gewählt und noch nicht von der Superintendentalversammlung. Achberger erhielt nur eine Stimme mehr als Wolfgang Pommer, welcher Pfarrer der Grazer Heilandskirche war. Die konstituierende Superintendentalversammlung im März 1947 in Leoben wählte Walter zum Superintendentalkurator.

75 Jahre danach werden die aktuellen Delegierten aus allen steirischen Gemeinden am 26. März bei der Festversammlung in Gröbming gemeinsam mit Vertretern des Diözesanjugendrates über die Zukunft der Kirche diskutieren. Der Blick soll primär nach vorne und weniger in die Vergangenheit gerichtet sein.

Am Sonntag, den 12. Juni, findet grenzübergreifend in Bad Radkersburg und Murska Sobota das Gustav-Adolf-Fest statt. Der Gottesdienst wird im slowenischen Fernsehen live übertragen. Es bietet sich den Teilnehmern des Festes die Möglichkeit auch das neu gestaltete steirische evangelische Diözesanmuseum in Bad Radkersburg zu besuchen. Für den Reformationstag dieses Jahres ist ein Festakt in der Grazer Heilandskirche geplant, zu der Vertreter des öffentlichen Lebens und aus der Ökumene sowie des interreligiösen Dialogs eingeladen werden. Den Festvortrag wird der in Leoben geborene ehemalige Bischof der Evangelischen Kirche Österreichs, Michael Bünker halten.